

LINGER Altbayern 151.– Phras.: (*da* / *jetzt ist*) *zugedreht!* u.ä. es ist Schluß, vorbei, genug!, °Gesamtgeb. vielf.: °*du kannst net jedn Tag ins Kino geh – jetzt is nacha zuadraht!* Wettstetten IN; *zudraht!* „jetzt langt es mit dem Kindersegen!“ Neustadt KEH; °*dou is zoudraht!* „man ist am Ende“ Weiden; *da is's na mit'n Hoamgeh scho zuadraht* DINGLER bair. Herz 141;– erweitert: *jetzt is zuadraht bis dort auß!* O'miethnach R;– *iatz is zuadraht bis auf Wean äbi* Tyrlaching LF.– *Bei dem is a bald zuadraht* er wird bald sterben Mainburg.– **1eß** Part.Prät., verschlossen, wortkarg: °*zoudraht* Eslarn VOH.– **2**: *zuadraⁿ* „weiterdrehen“ Aicha PA.– **3** in einer Drehbewegung zuwenden: *i wollt mit ihr redn, aber sie hat mir demonstrativ an Rückn zuadraht* SZ 51 (1995) Nr.204, 36.

WBÖ V,251.

A.S.H.

Dreher, Drehrer(er), Drän(d)er(er)

M. **1** von Menschen.– **1a** Dreher, Arbeiter an der Drehbank, bes. für Metall, fachsprl.: *Drea* „arbeitet in Metall“ Ingolstadt; *drà:ra* KILGERT Gloss.Ratisbonense 62.– **1b** Töpfer, Hafner, Arbeiter an der Drehscheibe, fachsprl.: *Dreher* Paulsdf AM; *Die Maler ... sen ... mitn weißn Stäihkronk in die Fawrik ganga, und die Dreher homs ihnen naougmacht* SCHEMM Dees u. Sell 37.– **1c** (leidenschaftlicher, begeisterter) Tänzer, OB, NB, °OP vereinz.: *ööda Drara* „Tanznar“ Aicha PA; *drà:ra* KILGERT Gloss.Ratisbonense 62.– **1d** Nachtschwärmer, vergnügungssüchtiger Mensch, OB, °NB, °OP vereinz.: °*Draher* Wimm PAN; *Sie warn früher a alter Drahrer* VALENTIN Werke IV,132.– **1e** †Herumtreiber, Landfahrer: *Trevir, ein drê-er, umbtreiber* AVENTIN I,363,37 (Dt.Chron.).– **1f** Wortverdrehen: *an äida Drara, nimm di in Acht!* Mittich GRI.

2 Schaf, das an der Drehkrankheit leidet, OB, NB, OP vereinz.: *Dreher* „Schaf, das sich um einen Vorderfuß dreht“ Fürstenfeldbruck.

3 (einmalige) Drehbewegung, Umdrehung, NB, OP vereinz.: *an Drara mâcha* „sich rasch herumdrehen“ Stadlern OVI; *Von letztn Drahra haouts an Buscha [Knall] taou – odraht haout ers ghat* SCHEMM Stoagaß 59f.– Auch eine Drehbewegung verursachender Stoß: *auf oamoi hats am an Draha gem und daglegn is a* Simbach PAN; „die Kunst des Eisschießens ... mit einem geschickten *Drah-*

rer den Stock durch enge Gassen gegnerischer Stöcke gleiten zu lassen“ Volk u. Heimat 12 (1936) Nr.11,5.

4 Dreher, Tanzen.– **4a** Dreher, best. Tanz, auch in Phras.: *deutscher / bayerischer D.* u.ä. °OB vielf., °NB, °OP, °OF, °MF, °SCH mehrf.: *der Draahrer* „ein Hochzeitstanz“ Ruhpolding TS; °*deutscher Draher* „Tanz mit wechselnden Takten“ Essenbach LA; „Der *Deutsche Dreher*, auch ... *Bayerischer Dreher* ... meist nur ... *Dreher* ... in der gesamten Oberpfalz ... im angrenzenden Mittelfranken ... in Niederbayern ... Aichach ... um 1900 auch in Hohenpolding [ED]“ H.-D. DYROFF, Heutige Probleme der Volksmusik, Pullach 1973, 78.– Auch Folge von drei Drehern: °*nach jedem Drara und Wara wird ouklatscht* „nach drei Drehern und drei Walzern wird abgetreten“ Ensdf AM.– **4b**: °*heut machma an Drahra* „gehen wir zum Tanzen“ Geisenhsn VIB.

5 sich drehender od. zum Drehen geeigneter Gegenstand.– **5a** Kinderkreisel, °OB vereinz., °NB mehrf., °OP, °SCH vereinz.: °*an Drahra-ra* N'bergkchn MÜ; °*Drahra* Weiherhammer NEW; *drāna* PAF, SOB STÖR Region Mchn 897.– **5b** Karussell, °OB, °NB, °SCH vereinz.: °*gestern am Markt war a Draha do* Endlshn WOR.– **5c** Drehkreuz, °OB, °NB, °OP, °MF vereinz.: °*er geht durch den Draher* Allersbg HIP.– **5d** Kurbel, °OP, °MF vereinz.: °*Drara* Drehkurbel am Butterfaß Winklarn OVI; *Dreher* Anlasser im Kraftwagen Reichenschwand HEB; „Kurbel der Bremse ... *drāra*“ Adelschlag EIH nach SOB V,336f.– **5e**: *drà:ra* „Drehknopf“ KILGERT Gloss.Ratisbonense 62.– **5f** sich drehender Gegenstand allg.: *Was is denn dös für a lustig's Drahrerl?* STEMP-LINGER Obb.Märchen I,75.

6 best. Hut: „Der *Dreher* ... ein rundlich abgestumpfter, nach oben sich verjüngender Kegel ... hinten höher aufgebogen“ BGD AIBLINGER bayer.Leben 176f.

7 Wirbel, Knoten.– **7a** Strudel, Wasserwirbel, °OB, °NB, °OP, °SCH vereinz.: °*in an Draher sans einikemma* „beim Schwimmen“ Frsg.– **7b** Haarwirbel, °NB vereinz.: *vâu Wai^dn siag ö ganzö Drara* Mittich GRI.– **7c** Knoten, Verschlingung: °*do is a Draha din* „im Garn beim Garbenbinden“ Tandern AIC.

8 (kreisförmige) Stelle im Feld, an der Getreide u.ä. niedergedrückt ist, °OB, °OP, °SCH vereinz.: *a Draha* „im Getreide oder Klee, durch Sturm oder Rehe verursacht“ Tandern AIC.